Kritische Online-Edition der Tagebücher
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Amalie Stiebel

Stand: 08.05.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

Amalie Stiebel (geborene Amalie Koback)

Buchhalterin

* 15. Oktober 1870, # 25. November 1941

Tochter des Rabbiners Joseph Koback,

23.6.1910 Heirat mit Felix Stiebel,

20.11.1941 Deportation von München nach Kaunas,

25.11.1941 Ermordung im Fort IX in Kaunas.

Informationen zu dieser Person finden Sie in folgenden Webressourcen und Publikationen:

Quellen und Literatur:

Stiebel, Amalie, in: Stadtarchiv München (Hg.), Biographisches Gedenkbuch der Münchner Juden 1933 - 1945, in: www.muenchen.de (abgerufen am 08.09.2020)

Stiebel, Amalie, in: Gedenkbuch – Opfer der Verfolgung der Juden unter der nationalsozialistischen Gewaltherrschaft 1933–1945, in: www.bundesarchiv.de (abgerufen am 16.11.2020)

Empfohlene Zitierweise: Amalie Stiebel, in: Kritische Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers (1911-1952). Verfügbar unter: <https://faulhaber-edition.de/24654>. Letzter Zugriff am 08.05.2024.